

Eine Initiative von Betroffenen und Angehörigen begleitet vom:



Allgemein Psychiatrischer Verbund

12591 Berlin

Telefon: 030 90293 3854

Fax: 030 90293 3860

Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf von Berlin

Abt. Jugend und Gesundheit, OE QPK

www.berlin.de/ba-marzahn-hellersdorf/politik-und-verwaltung/service-und-organisationseinheiten/qualitaetsentwicklung-planung-und-organisation-des-oeffentlichen-gesundheitsdienstes/psychiatrische-versorgung/artikel.382766.php

Koordiniert durch:



Lebensnähe gGmbH

Geschäftsstelle

Allee der Kosmonauten 67-69, 12681 Berlin

Telefon: 030 54 369 82

Fax: 030 54 396 630

www.lebensnaehe.de

neuer Veranstaltungsort:

Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf von Berlin,
Rathaus/Rathaussaal,
Alice-Salomon-Platz 3 , 12627 Berlin

Die Einrichtung ist behindertengerecht.

Öffentliche Verkehrsmittel:

Bus X54, 195 – Haltestelle U Hellersdorf

Tram M6, 18 – Haltestelle U Hellersdorf

U-Bahn –U5 Hellersdorf

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Katrin Dähne, Lebensnähe gGmbH

0177/9152703 oder

daehne@lebensnaehe.de

Mandy Wentzel, Lebensnähe gGmbH

0178/6204026 oder

wentzel@lebensnaehe.de

Weitere Informationen auch im Internet unter:

www.trialog-psychoseseminar.de

EINLADUNG

zu

trialogischen Gesprächen

in Marzahn-Hellersdorf



Bild: D. Schneider, 2021

**Psychoseseminar
für Psychiatrieerfahrene,
Angehörige und Freunde,
psychiatrisch Tätige,
Auszubildende und
Studierende**

Das Psychoseseminar

ist eine Initiative des Allgemeinpsychiatrischen Verbundes (ApV) Marzahn-Hellersdorf. Es wird von Menschen, die seelische Krisen erlebt haben, von Angehörigen und von der Lebensnähe gGmbH vorbereitet und durchgeführt.

Angestrebt wird eine vertrauensvolle Atmosphäre, in der Erfahrungen und Sichtweisen auf Augenhöhe ausgetauscht werden. Das Gesagte bleibt im Raum.

Das Angebot hat keinen therapeutischen Charakter.

Trialogische Gespräche im Psychoseseminar als Ort der Begegnung für:

- Menschen, die schon einmal eine Depression, eine Manie oder eine schizophrene Episode erlebt haben (Psychoseerfahrene)
- Eltern, Kinder, Geschwister und Freunde Psychoseerfahrener
- Psychiatrisch Tätige, Auszubildende und Studierende

Sie richten sich darüber hinaus an bürgerschaftlich engagierte Menschen und interessierte Laien.

Sie können jederzeit ohne Anmeldung spontan zu den einzelnen Veranstaltungen kommen. Die Teilnahme ist kostenfrei und anonym.

Wir wollen:

- einander zuhören,
- miteinander reden,
- voneinander lernen.

Vorbereitungsteam:

- Frau Wentzel
- Frau Daehne
- Herr Plumbohm

Jeder Mensch ist anders.

Die Bereitschaft, Psychosen verstehen zu lernen, setzt die Erkenntnis voraus, dass das professionelle Wissen begrenzt ist.



Bild: Besucherin KBS, 2021

Termine und Themen I. Halbjahr 2024

Die Veranstaltungen finden von 16.30 - 18.15 Uhr im Rathaus/Rathaussaal, Alice-Salomon-Platz 3 in 12627 Berlin, statt.

Terminplanung unter Vorbehalt; bitte informieren Sie sich vor der Teilnahme.

12. Februar 2024

„Prävention von Fremdgefährdung – Die Rolle der Polizei“

11. März 2024

„Partnersuche – Partnerschaft – Freundschaften – Wie wirkt sich eine psychische Erkrankung darauf aus?“

08. April 2024

„Rechtliche Betreuung – Schwierigkeiten – Wo bekomme ich Hilfe? Wer kontrolliert die gesetzlichen Betreuer? Wie ist die Zusammenarbeit mit Angehörigen?“

13. Mai 2024 17:30 bis 19:15

„Psychosoziale Versorgungslandschaft im Bezirk – Was gibt es und was fehlt Ihnen?“

10. Juni 2024

„Neue Behandlungsansätze in der Klinik – stationsäquivalente Behandlung (StäB) und Hometreatment“

Wir freuen uns auf Sie!